

OBM/ZV/112/CMB T. 1642

Erlangen, Dezember 2009

## Änderung und Ergänzung des Stellenplanes 2010

---

### Neufassung

**hier: Auszug aus der Verwaltungsvorlage vom Dezember 2009  
(Sitzung des HFPA-HH am 10.02./11.02.10)**

**für die Sitzung des UVPA am 26.01.2009**

<b>Inhalt:</b>	<b>Seite</b>
1. Vorbemerkungen	2
2. Liste A Fachausschüsse - neue Planstellen, Fraktionsanträge usw. (Seite 20 – 21 der Gesamtvorlage)	3

Referat Zentrale Verwaltung

Ternes

## 1 Vorbemerkungen

Mit dieser Neufassung wird die ursprüngliche Verwaltungsvorlage auf den aktuellen Stand gebracht.

**Aufgeführt sind alle Anträge der ursprünglichen Verwaltungsvorlage sowie neu hinzugekommene Anträge und Vorgänge (mit ! und "neu" gekennzeichnet).**

Sie enthält neben Verwaltungsanträgen auch die im Vorgriff bereits beschlossenen Änderungen des Stellenplanes und die eingegangenen Fraktionsanträge zum Stellenplan.

Die neugefasste Vorlage ist gegliedert in

### **Liste A Fachausschüsse**

darin enthalten sind:

Beschlüsse im Vorgriff = "nachrichtlich"

- **Verwaltungsanträge**
  - neue Planstellen,
  - Stelleneinzüge,
  - Funktionsänderungen,
  - Sperrungen und Entsperrungen
  - kw-Vermerke
- Fraktionsanträge sind mit  gekennzeichnet und *kursiv* geschrieben

**Die Liste A dient zur Beratung und Begutachtung in den Fachausschüssen.**

### **Liste B**

darin enthalten sind:

- Stellenwertänderungen
- Stellenumwandlungen
- Beschlüsse im Vorgriff = "nachrichtlich"

**Die Liste B dient nur zur Beratung im HFPA am 10.02./11.02.10**

## Änderung und Ergänzung des Stellenplanes 2010

### 2 Liste A Fachausschüsse neue Planstellen und Stelleneinzüge (einschl. Funktionsänderungen, Sperrungen, Entsperrungen und kw-Vermerke)

In der Liste A Fachausschüsse sind alle Stellenanträge erfasst, die von der Verwaltung für gerechtfertigt angesehen werden sowie alle Fraktionsanträge. Stellenhebungen sind in Liste B enthalten. Die Positionen sind nach Fachausschüssen gegliedert und innerhalb dieser nach Ämtern. Stellenumschichtungen von einem Amt in ein anderes wurden dem künftigen Amt zugeordnet. Falls die Personalkosten bereits in den entsprechenden Amtbudgets angesetzt sind, wurden keine Beträge in der Spalte Personalkosten eingetragen. Die zusätzlich erforderlichen Personalkosten sind im Haushaltsjahr 2010 bei Bedarf in die Amtbudgets einzustellen.

Anträge die bereits in der *grünen Verwaltungsvorlage* enthalten waren, sind hier ohne Bemerkung einbezogen worden.

**Anträge der Verwaltung und Beschlüsse im Vorgriff**, die zusätzlich zur ursprünglichen grünen Verwaltungsvorlage aufgenommen wurden, besitzen den Vermerk "**neu**" und sind mit **!** gekennzeichnet.

**Fraktionsanträge** wurden als "**Fraktionsantrag...**" und mit  gekennzeichnet.

Stellen, die bereits durch HFPA- oder Stadtratsbeschluss geschaffen, geändert oder ge- oder entsperrt wurden, sind mit "**nachrichtlich**" gekennzeichnet.

Die Angaben und Abkürzungen zu Funktion und Wert der beantragten Stellen richten sich nach dem Stellenplan.

PISt = Planstellen-Nummer

Zw = Zuwachs an neuen Planstellen

Ez = Einzug von Planstellen

Personalkosten = zusätzliche jährliche Personalkosten (auf der Basis der von Amt 11 ermittelten Durchschnittskosten für die Stadtverwaltung, gerundet auf volle Hundert €); sie entfallen bei kostenneutralen Maßnahmen (z.B. infolge gleichzeitiger Einzüge). Für das Jahr 2010 werden weitestgehend nur die Jahreskosten für ein halbes Jahr angesetzt, da die Besetzung der Planstelle erst im Laufe des Jahres erfolgt.

kw = künftig wegfallend

s = Sperrung

#### 2.1 Nachrichtlich: **Bereits** durch den Stadtrat beschlossene/zu streichende Stellen bzw von OBM/ZV durchgeführte Funktionsänderungen

...

#### 2.2 Stelleneinzüge

...

**2.3 Stellenneuschaffungen, Funktionsänderungen, kw-Vermerke, s-Sperrungen bzw. –Entsperrungen**  
**Auszug aus der Gesamtvorlage Seite 20 - 21**

Nr.	Ref/ Amt/PISt	Zw/EZ.	Funktion/Aufgabe/ Thema	Wert	Anteilige Personal- kosten 2010 €	Gesamt- Jahres- kosten ab 2011 €	Begründung	Gutach- ten Fach- aus- schuss	Gutach- ten HFGA 10.02./ 11.02.10	Beschluss Stadtrat 25.02.10
<b>UVPA</b>										
<b>Amt 31</b>										
64.	III 31.....		SB techn. Umwelt- schutz	Iva/III (EG 10)	---	---	<b>Wegfall kw-Vermerk in Höhe von 0,5:</b> Aktuelle Stellenbedarfsüberprüfung hat ergeben, dass dieses Personalvolumen auch weiterhin benötigt wird.			
<b>Amt 61</b>										
65.	VI 61...	0,5	Geschäftsleitung Umlegungsaus- schuss	Vb/IVa (EG 10)	14.200	28.300	<b>Neuschaffung:</b> Die gesetzlichen Anforderungen an die Aufgabenerfüllung im Bereich Gutachter- und Umlegungsausschuss wurden verschärft und können mit dem vorhandenen Personal nicht mehr abgedeckt werden.			
66.	<i>Fraktions- antrag CSU</i>  VI 61		<i>Geschäftsleitung Umlegungsaus- schuss</i>	<i>Vb/IVa (EG 10)</i>	----	---	<b><u>Streichung des Änderungsvorschlages Nr. 65:</u></b> <i>Begründung: Siehe oben Nr. 3</i>			
67.	VI 6132020		alt: Zeichner/in  neu: Ingenieur/in	alt: VIb (EG 6)  neu: Vb/IVa (EG 10)	7.500	15.000	<b>Funktionsänderung:</b> Durch den Einsatz des modernen Verkehrsrechners und die Einführung der Busbeschleunigung sind zusätzliche Ingenieursaufgaben in der Verkehrsplanung entstanden.			

Nr.	Ref/ Amt/PISt	Zw/EZ.	Funktion/Aufgabe/ Thema	Wert	Anteilige Personal- kosten 2010 €	Gesamt- Jahres- kosten ab 2011 €	Begründung	Gutach- ten Fach- aus- schuss	Gutach- ten HFPA 10.02./ 11.02.10	Beschluss Stadtrat 25.02.10
<b>PRP</b>										
68.	VI 6113090		Projekt PRP	II (EG 13)	---	---	<b><u>Verlängerung kw-Vermerk (30.6.2014):</u></b> Die Aufgabe der PRP wird erst 2014 beendet sein. Der kw-Vermerk ist daher bis 30.6.2014 zu verlängern			
69.	<i>Fraktions- antrag Grüne Liste</i>  III 31	0,5	<i>Umsetzung eines ökologischen und sozial fairen Be- schaffungskonzeptes (im Vorgriff zum GL-Antrag „Ökokauf für Er- langen“)</i>		10.600	21.100	<b><u>Neuschaffung:</u></b> <i>Im Sinne des Klimaschutzes und einer lebenswerteren Umwelt beantragen wir vor über einem Jahr, in Erlangen ein an ökologischen Kriterien gebundenes Beschaffungswesen einzuführen – z.B. wie „Ökokauf“ in Wien. Damit dieses Projekt geplant und umgesetzt werden kann, sind vorerst zusätzliche Personalkapazitäten erforderlich.</i>			
70.	<i>Fraktions- antrag Grüne Liste</i>  VI 61	1,0	<i>Straßen- und Radwegeplanung</i>		28.300	56.500	<b><u>Neuschaffung:</u></b> <i>Ergibt sich aus dem Ausflug des Stadtrates nach Münster. Dort sind zehn Ingenieure dafür beschäftigt, in Erlangen nur zwei. Vergleicht man die Städtegrößen, wären rechnerisch 3,75 Stellen in Erlangen notwendig.</i>			